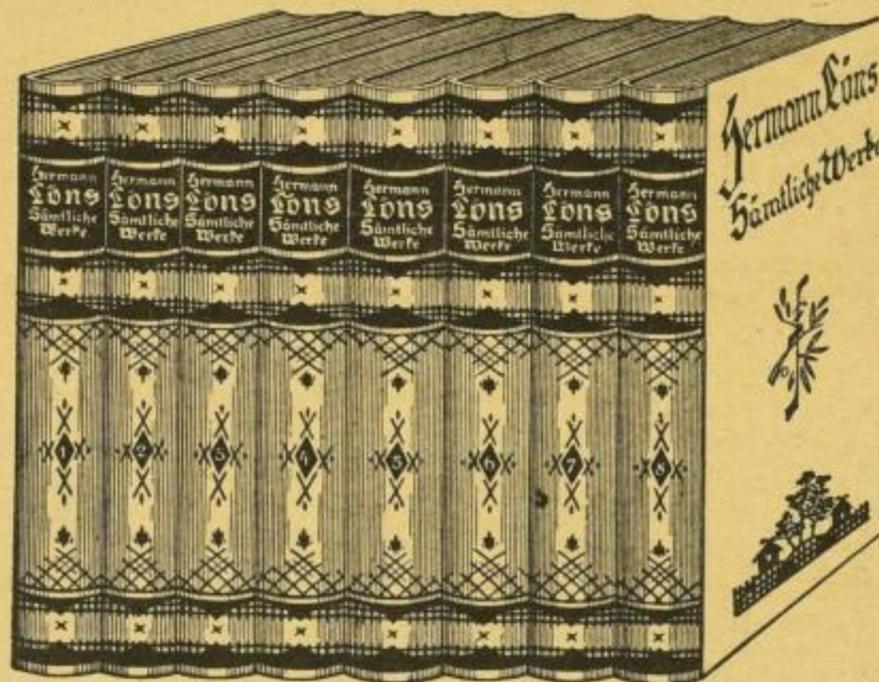


Das schönste Denkmal des Dichters Hermann Löns



Hermann Löns sämtliche Werke

in 8 Bänden, herausgegeben von Friedrich Castelle

Inhaltsübersicht der Ausgabe:

- | | |
|--|--|
| <p>I. Lebensbild. Gedichte: Junglaub. — Mein goldenes Buch. — Mein blaues Buch. — Der kleine Rosengarten. — Sagen und Märchen.</p> <p>II. Da draußen vor dem Tore. Mein buntes Buch. Heidebilder.</p> <p>III. Aus Forst und Flur. Wasserjungfern.</p> <p>IV. Mümmelmann. Widu. Mein grünes Buch. Kleine Jagdgeschichten.</p> | <p>V. Kraut und Lot. Auf der Wildbahn. Ho Rüd' hol</p> <p>VI. Der zweckmäßige Meyer. Frau Döllmer. Was da kreucht und fliegt. — Niedersächsisches Skizzenbuch.</p> <p>VII. Kleine Erzählungen. Dahinten in der Heide. Das zweite Gesicht.</p> <p>VIII. Die Häuser von Ohlenhof. Der letzte Hansbur. Der Wehrwolf. Verzeichnis der Worterklärungen.</p> |
|--|--|

Die hier nicht aufgeführten Werke: Mein braunes Buch, Heidebilder, Das Lönsbuch, Das Tal der Nieder sind gleichfalls vollinhaltlich in der Ausgabe enthalten, wurden aber vom Herausgeber der besseren systematischen Einordnung wegen zerlegt. Die betr. Schriften sind enthalten in den Abteilungen: Sagen und Märchen, Heidebilder, Kleine Jagdgeschichten, Niedersächsisches Skizzenbuch und Kleine Erzählungen.

Wir liefern zu folgenden Ordinärpreisen:

Auf feinstem, holzfreiem Papier . . . Ausgabe A in 8 Leinenbänden Rm. 80.—, Ausgabe B in 8 Halbfranzbänden Rm. 120.—
 Auf Dünndruckpapier Ausgabe C in 8 Leinenbänden Rm. 100.—, Ausgabe D in 4 Lederbänden Rm. 140.—
 Vorzugsausgabe auf J. W. Sanders-Bütten, handgebunden (550 Exemplare in der Presse numeriert):
 Ausgabe E in 8 Halbfranzbänden Rm. 240.—, Ausgabe F in 8 Ganzlederbänden (Saffian- oder Schweinsleder) Rm. 340.—,
 Ausg. G in 8 Ganzpergamentsbänden (Naturpergament) Rm. 340.—, Ausg. H in losen Bogen zusammengetrag. (für eigen. Einb.) Rm. 170.—
 Auf die Preise der Ausgaben A—C gewähren wir 35% und auf die der Ausgaben D—H 30% Rabatt.

Löns ist der berufene Dichter des deutschen Hauses. Jugend und reiferes Alter wissen ihn, jedes in seiner Weise, zu schätzen, und er wird am familientische stets dankbare Hörer finden. Löns erwärmt und belebt aber auch jeden anderen geselligen Kreis. Seine humoristischen Skizzen und Erzählungen rufen jedesmal unbändige Weiterkeit hervor.

Den ganzen Zauber seiner Sprache entfaltet er aber erst als Tierbilderer. Auf diesem Gebiet ist er zweifellos ein Großer. Und dann seine Jagd- und Naturschilderungen! Ein Jagdfeuilleton von Löns duftet förmlich nach würziger Waldluft.

Beinahe auf der gleichen Höhe steht der Erzähler Löns, der uns im »Wehrwolf«, in den »Häusern von Ohlenhof« u. a. fesselnde markige Werke beschert hat.

Alle diese wundervollen Gaben vereinigt unsere Gesamtausgabe. Sie ist, da Löns' Schriften noch geschützt sind, die einzige, die es gibt.

Vertriebsmaterial stellen wir bereitwilligst zur Verfügung.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, daß eine Ausgabe »Ausgewählte Werke von Hermann Löns« weder bisher erschienen ist, noch überhaupt erscheinen darf. Von einzelnen Versandbuchhandlungen wurde die im Verlage von Fr. Geröbach erschienene Löns-Kassette (sicherlich ohne Wissen des Verlages!) unter der Bezeichnung »Ausgewählte Werke« angezeigt. Diese Bezeichnung ist irreführend, da die Kassette lediglich die bei Geröbach erschienenen Werke von Löns enthält, die inhaltlich zusammen nur 7½% vom Inhalt unserer Gesamtausgabe ausmachen. Wir halten die Ankündigung der Kassette unter dem Titel »Ausgewählte Werke« also nicht für zulässig.

Hesse & Becker Verlag, Leipzig